

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 46

Illustration: Pflücken verboten!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Verlagsgesellschaft Kurt Huber

Kernosan Kräutertabletten wirken zuverlässig

Kernosan 3 Abführtabletten

wirken mild, krampflösend, stärken den erschlafften Darm und führen, selbst in chronischen Fällen, zu keiner Gewöhnung.

Kernosan 24 Leber-Gallen-Tabletten

bessern mangelhafte Gallensekretion, Gallenstauungen, schmerzhafte Koliken, Blähungen und Leberschwellungen.

Schachtel 4.90. In Apotheken und Drogerien.



Pessimist

Ein Pessimist ist ein Mensch mit Fünftagewoche, der am Freitagabend schon an den Montag denkt.
EM

Vergleichsweise aufgeführt

Eine Insassin einer Nervenklinik, für kurze Zeit beurlaubt, hat durch Brandstiftung eine außerordentliche Gefahr hervorgerufen. Die Brandlegung konnte glücklicherweise dank frühzeitiger Entdeckung im Keime erstickt werden. Wieso den Vorfall nochmals aufgreifen? Der Berichterstatter einer Zeitung hat folgenden Schlußsatz beigefügt: «Hoffentlich wird man noch erfahren, wieso die Leitung einer Irrenanstalt dazukam, eine so gefährliche Geisteskrankte zu beurlauben.»

Wahrscheinlich kann der Fragesteller keine in seinem Sinne befriedigende Antwort erhalten. Es besteht doch die Möglichkeit, daß in einzelnen Fällen trotz der größten fachärztlichen Erfahrung eine gemeingefährliche Entwicklung eines Krankheitsbildes nicht zur rechten Zeit erkennbar wird.

Eines steht jedoch fest. Eine wirkliche Gefährdung von Drittpersonen seitens beurlaubter Insassen psychiatrischer Kliniken gehört zu den seltensten Vorkommnissen unserer Gesellschaft. Ganz im Gegensatz zu einer anderen Art von Urlaubern. Jene, welche zur regelmäßigen Wochenendbilanz der Toten und Verletzten auf unseren Straßen beitragen. Jene, welche durch sträfliche Fahrlässigkeit am Steuerrad für eine Wiederholung dieses Geschehens Woche für Woche, Monat für Monat, über Jahre hinaus besorgt sind. Es wäre deshalb so abwegig nicht, wenn die Polizeiberichterstatter zu diesen Unfallmeldungen vermehrt einen Nachsatz beifügen würden. In Anlehnung an den oben Zitierten zum Beispiel so: «Hoffentlich wird man noch erfahren, wann die verantwortlichen Leiter der Polizeidirektionen dazukommen, durch die Anordnung einer wirksameren Ueberwachung des Straßenverkehrs uns von dermaßen allgemeingefährlichen Urlaubern zu schützen.»

Albert Baumann

Konsequenztraining

Der Fortschritt ist nicht nur ständig unterwegs, manchmal ändert er auch die Dimension. Am «Tag des Pferdes» las man in Lenzburg auf einem Spruchband: «Pferde fressen Hafer, Autos aber Milliarden.» Früher begnügten sie sich mit dem Kilometerfressen, die Autos. Boris

